

Einführung 9

Kapitel 1 **Wer sind wir?**

Fluch und Segen einer gemeinsamen Identität 27

In Vielfalt geeint? 32

Das Urproblem der Deutschen 34

Die Suche nach dem Eigenen, dem Eigentlichen 38

Deutschland zwischen Universalitätsanspruch
und Rückzug nach innen 44

Das Denkmal im Wald, oder:

Gibt es eine deutsche Kultur? 50

Kapitel 2 **Erinnerungskultur, Willkommenskultur, Wutkultur:**

Wenn Schuld spaltet, statt zu einen 59

Die Angst vor dem »hässlichen Deutschen« 60

Lehren aus Holocaust und Krieg 63

Wie lange ist gestern, oder: Die Fixierung auf das Unheil 66

Schuld überwinden, aber wie? 71

Kapitel 3 **Republik der Untertanen?**

Das deutsche Bürgertum und die Angst vor der Freiheit 77

Bürger vs. Citoyen 78

Der unsichtbare Bürger vs. der Wutbürger 79

Freiheit vs. treue Gefolgschaft 81

Das Land der verspäteten Revolutionen 83

Das Bürgertum in Ost und West nach dem Krieg 86

Die vielen Gesichter des Untertanengeistes 90

Meinungsfreiheit muss man auch wahrnehmen wollen 93

**Kapitel 4 Vom Hambacher Fest zum Hambacher Forst:
Das rebellische und freiheitliche Herz des Bürgertums 99**

- Die Prophetin von Mainz 100
- Die Rebellen von Bamberg 101
- Die Revolution des Mönchs 103
- »Hinauf, hinauf zum Schloss!« 104
- Der Bürgerbahnhof 106
- Die Deutschen und die Umwelt 107

**Kapitel 5 Meinungsunfreiheit oder Feigheit,
die eigene Meinung zu sagen? 111**

- Die Verengung des Diskursraums 115
- Religionskritik, oder: Wenn Voltaire an Grenzen stößt 119
- Kultur der Fragen vs. Kultur der fertigen Antworten 122
- Freiheit ohne Führerschein 127
- Wenn die Linken einen Linken mit
 Migrationshintergrund nicht mögen 130
- Was darf man heute eigentlich noch sagen? 132

**Kapitel 6 Der Kniefall vor der Unfreiheit:
Wie Wut und Hass die Demokratie vergiften 139**

- Die Brandstifter von der »Bürgerpartei« 140
- Das »Richtige« hassen 142
- Hass als Ausdruck heiligen Zorns 146
- Gespräch mit einer Hassfigur 148

**Kapitel 7 Rasender Stillstand:
Wie die Angst vor dem Wandel Deutschland lähmt 159**

- Die Wurzeln von »German Angst« 161
- Die statische Gesellschaft ist ein Feind ihrer selbst 166
- Der »Fetisch des Funktionierens« und die Angst
 vor Zukunftstechnologien 171
- Der Schwarze Schwan 174

**Kapitel 8 Migration: Chance oder Gefahr
für die deutsche Identität? 179**

Die Getriebenen: Wenn Ideologie auf Konzeptlosigkeit trifft 181

Restauration statt Wandel 184

Rassismus und Islamophobie 187

Integration heißt, eine Entscheidung zu treffen 190

**Kapitel 9 Die Wertepyramide, oder:
Manifest für eine aufgeklärte Leitkultur 193**

Die Freiheit ist unteilbar 196

Diskursethik statt Gesinnungsethik 197

Zivilcourage statt Untertanen-Mentalität 198

Solidarität setzt Selbstverantwortung voraus 199

Loyalität dem Gemeinwesen gegenüber 200

Für einen aufgeklärten Säkularismus 201

Pluralismus statt Multikulturalismus 202

Liberalismus ist der Zwillingbruder der Demokratie 205

Soziale Gerechtigkeit statt Identitätsgerechtigkeit 207

Empathie als Voraussetzung für Toleranz 208

Welche Werte sind noch unverhandelbar? 208

Nachtrag: Was Deutsch-Sein für mich bedeutet 211

Anhang

Dank 217

Anmerkungen 219

Weiterführende und zitierte Werke 222